



elternbrief

August 2023



„Jugend trainiert für Olympia“ Handball (WK II) 3. Platz Bundesfinale

Inhalt:

1. Willkommensgrüße
2. Personelle Veränderungen
3. Sekretariat
4. Ganztagschule
5. Sprechzeiten
6. Hygienemaßnahmen und Masernimpfschutz
7. Papiergeld, Hausaufgabenheft, Jahresbericht
8. Schülerunfallversicherung
9. Neuwahl der SV
10. Grußwort Schulelternsprecherin
11. Grußwort der Vorsitzenden des Kreises der Freunde
12. Elternabende / Elternsprecherwahlen
13. Hausordnung
14. Spinde
15. Spielhofordnung
16. Pausenaufsichtsregelung /Schülerlotsendienst/
Eigenverantwortliches Lernen in Klasse 10
17. Klassenarbeiten
18. Beurlaubungen
19. Versetzung in der Orientierungsstufe
20. Epochalunterricht
21. OHG-Portfolio
22. Sicherer Umgang mit dem Internet
23. Eltern-Information per Mail
24. Schulsozialarbeit
25. Arbeitsgemeinschaften
26. OHG-Lauf
27. Lehrerliste/Termine



Willkommensgrüße

1 Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen!
Ich freue mich, Sie und euch zum Schuljahresbeginn 2023/24 begrüßen zu dürfen und den neuen Elternbrief vorzustellen.
Ein „normales“ Schuljahr, das nicht von der Pandemie geprägt war, liegt hinter uns und viele schulische Aktivitäten (z.B. Austausch, Skilager, viele Fahrten, ...) konnten zum ersten Mal nach drei Jahren Pause wieder stattfinden.

Viele Automatismen waren verloren gegangen und altbekannte Aktivitäten mussten „neu“ durchdacht und geplant werden.

Gerade deshalb wurde der ganzen Schulgemeinschaft bewusst, wie wichtig und wertvoll die außerunterrichtlichen Aktivitäten für das schulische Leben sind.

Für das vergangene, für alle sehr lange und gegen Ende heiße Schuljahr danke ich allen aus der OHG-Gemeinschaft - den Kolleginnen und Kollegen, den Schülerinnen und Schülern und den Eltern - für das konstruktive Miteinander und die sehr gute schulische Arbeit, die geleistet wurde. Dem Kreis der Freunde danke ich für die Unterstützung bei vielen Projekten.

So unterstützte der Kreis der Freunde unter anderem durch einheitliche Trainingsanzüge die Handballmannschaft (WK II), die – betreut von Christian Heller und Lukas Klein – nach dem Gewinn der Landesmeisterschaft beim Bundesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ in Berlin sensationell den 3. Platz belegte. Ein wichtiger Faktor dieses tollen Erfolges war auch die Fangruppe aus Eltern, Verwandten, Betreuern, ehemaligen Schülern und Schulleitung, die die Mannschaft stimmgewaltig unterstützten. Besonders schön war es auch, dass wir das Ehemaligentreffen (Alumnitreffen) zum zweiten Mal durchführen konnten, an dem ca. 200 Ex-OHG'lerinnen und Ex-OHG'ler ihre alte Schule besuchten, durch die Schüle geführt wurden, viel mit ehemaligen Mitschülerinnen und Mitschülern erzählen konnten und die „runden“ Abjahrgänge (10, 20, 30, 40 und 50 Jahre) sogar ihre Abiturarbeiten mitnehmen konnten. Es war ein schöner Nachmittag, der von Kathrin Leidel und Julia Lau sehr gut organisiert worden war. Der Termin für das nächste Alumnitreffen steht schon fest: 6. Juli 2024, 15.00 – 18.00 Uhr. Kathrin Leidel als Hauptverantwortliche freut sich beim nächsten Treffen auf ein volles Haus.

Den Eröffnungsgottesdienst werden wir nur mit den Schülerinnen und Schülern der 5. Klasse, den Angehörigen und einer 6. Klasse, die den ökumenischen Gottesdienst mitgestaltet, feiern.

Im kommenden Schuljahr wird es auch eine größere Baumaßnahme geben, denn der Chemietrakt wird saniert und modernisiert.

Das heißt aber neben der Aussicht auf modernste Chemiesäle mit toller Ausstattung, dass uns in diesem Schuljahr die beiden Chemiesäle nicht zur Verfügung stehen.

Den Schülerinnen und Schülern - vor allem unseren Neuen am OHG - wünsche ich viele positive Erlebnisse und Engagement, damit ihr eure Ziele erreichen werdet.

Den Kolleginnen und Kollegen wünsche ich eine erfolgreiche pädagogische Arbeit, den Eltern wünsche ich eine aktive und konstruktive Begleitung unserer schulischen Arbeit und Ihren Kindern, dass sie sich am OHG wohlfühlen, denn das ist die Basis für erfolgreiches Lernen.

Einige der folgenden Dinge sind den Elternbriefen der vergangenen Jahre entnommen. Da diese von hohem Informationsgehalt sind, werden sie erneut aufgeführt, zumal wir – wie jedes Jahr – viele Eltern neu an unserer Schule begrüßen dürfen.

Herzliche Grüße

Andreas Doll
Schulleiter



Weihnachtsgottesdienst mit Kerzenübergabe



Personelle Veränderungen Das neue Schuljahr bringt einige Veränderungen mit sich, da insgesamt drei langjährige Kolleginnen und Kollegen das OHG verlassen haben. Dazu kommen Vertretungskräfte, die uns über einen kürzeren Zeitraum ausgeholfen haben.

2

Mona Oberthür und Lea Tränkle-Hoffmann hatten nach dem erfolgreichen Abschluss des Referendariats im 2. Halbjahr Vertretungsverträge. Während Frau Oberthür nach Germersheim wechselt, bleibt Frau Tränkle-Hoffmann mit den Fächern Biologie und Sport auch im kommenden Schuljahr am OHG.

Vielen Dank für das große Engagement in der recht kurzen Zeit.

Dorian Wagner zieht es wegen der Wohnortnähe nach Schifferstadt. Er hat in seinen vier Jahren am OHG die Auswirkungen der Pandemie für den Fachbereich Musik sehr intensiv erfahren, aber mit dem tollen Klassenchor (5a, 5b, 6a, 6b) beim Sommerkonzert „Music at the Gym“ bewiesen, dass man mit neuen Ideen erfolgreich musizieren kann.

Elena Stengel war mit dem Referendariat insgesamt 11 Jahre am OHG. Sie hat neben dem sehr guten Unterricht die Organisation des OHG-Laufs und Mainz-Marathons übernommen und perfektioniert. Sie wechselt auch wegen der Wohnortnähe nach Bad Bergzabern.

Nach 30 Jahren am Otto-Hahn-Gymnasium wird Peter Klein pensioniert und wechselt in den Ruhestand. Sein vielfältiges Wirken, fast 20 Jahre als Studiendirektor in der erweiterten Schulleitung, und die hervorragende pädagogische Arbeit ist kaum in Worte zu fassen.

Seine Arbeit war von hohen Werten geprägt, die er einforderte und auch zu 100 % vorlebte. Ob im Bereich der GTS, der ökologischen Schule, Jugend forscht, bei Zukunft meistern, im Klettern usw. – seine Worte hatten Gewicht und trugen maßgeblich dazu bei, das OHG weiterzuentwickeln.

Peter Klein wurde für seine großen, langjährigen Verdienste mit der OHG-Medaille ausgezeichnet.

Wir wünschen allen, die das OHG verlassen, alles Gute für die Zukunft.

Wenn Kolleginnen und Kollegen in den Ruhestand gehen, bedeutet dies auch, dass einige dazukommen.

Katharina Traut (BK/D) kommt aus der Elternzeit, die sie in Worms unterrichtend, antrat mit einer Versetzung ans OHG. Im ersten Jahr ist sie mit den meisten Stunden ans ESG abgeordnet.

Verena Rolfes (E/G/G bili) kommt aus Bad Bergzabern zu uns und Georg Krapp (Mu/D) unterrichtete vorher in Brandenburg.

Wir wünschen den Rückkehrerinnen und den „Neuen“ eine schöne Zeit am OHG und viel pädagogisches Geschick in der täglichen Arbeit.

Sekretariat Liebe Schüler/innen, die Klassenbücher befinden sich im Regal bei der Otto-Hahn-Büste.

3

Des Weiteren möchten wir euch noch einmal auf den Schüler-Lehrer-Briefkasten links am Eingang des Lehrerzimmers (gegenüber dem Sekretariat) hinweisen. Dieser ist für alle Mitteilungen und Arbeiten, die an Lehrer weiterzuleiten sind, bestimmt.

ACHTUNG: Bitte den Hinweis mit dem Namen für den/die entsprechende/n Lehrer/in nicht vergessen! Der Briefkasten wird täglich geleert und die Arbeiten und Mitteilungen an die Lehrer verteilt!

Bitte nutzt den Touchscreen bei der Suche nach Klassen und Lehrern – vielen Dank!

Entschuldigungsverfahren

Schülerinnen und Schüler, die krank sind, müssen morgens vor der 1. Stunde über das Eltern-Informationssystem (Homepage) abgemeldet werden. Die schriftliche Entschuldigung ist nach der Rückkehr in die Schule bei der Klassen- / Stammkursleitung abzugeben. Sie entfällt, wenn bei der elektronischen Krankmeldung ein Grund angegeben wurde..

Wir bitten um Beachtung.

Schülerinnen und Schüler, die an einer nach § 34 Infektionsschutzgesetz meldepflichtigen Krankheit (Liste der Krankheiten können Sie auf der Homepage der Schule einsehen oder im Sekretariat erfragen) erkrankt sind oder der Verdacht auf eine Erkrankung besteht, dürfen nicht am Unterricht teilnehmen. Bei Unklarheiten kontaktieren Sie bitte vorher das Sekretariat.



Ganztagschule

4

Knapp 100 Schülerinnen und Schüler nehmen an der Ganztagschule teil.

Die Klassen 5d, 6d und 7d sind Ganztagsklassen. In den Klassen 5d und 6d wird das neue Konzept für die Ganztagsklasse umgesetzt. Dies bedeutet, dass in den Hauptfächern die jeweilige Lern- und Übungszeit bei der Fachlehrkraft integriert ist. Deutsch, Mathematik und Englisch erhalten hierfür jeweils weitere Unterrichtsstunden. Die Lern- und Übungszeit für die anderen Fächer beträgt zusammen drei Unterrichtsstunden. Daher sollte es in den Nebenfächern fast keine Hausaufgaben geben.

Eine weitere Gruppe des additiven Systems wird aus Schülerinnen und Schülern der Jahrgänge 5 - 10 gebildet. Die Schülerinnen und Schüler werden schrittweise an ein selbstständiges Arbeiten und Lernen herangeführt. Ziel ist es, mindestens alle Hausaufgaben für den nächsten Tag in der Lern- und Übungszeit zu erledigen.

Alle Ganztagschüler erhalten ihr Essen von einem neuen Caterer (ES Catering, www.es-catering.de). Die aktuellen Essenspläne hängen im Sekretariat und an der Pinnwand vor dem Speisesaal der GTS. Sie sind auch im GTS-Essensbestellungsportal einsehbar. Das Essen muss eine Woche vorher via Internet ausgewählt werden. Kann ein Kind am Mittagessen wegen Krankheit nicht teilnehmen, sind die Eltern dafür verantwortlich, dass dieses Fehlen rechtzeitig – spätestens bis 07:55 Uhr des gleichen Tages – der Schule telefonisch oder über das Eltern-Informations-System gemeldet wird.



Klassenchor (5a, 5b, 6a, 6b, Leitung: Dorian Wagner) beim Sommerkonzert

Mittagessensregeln

1. Die Schülerinnen und Schüler gehen direkt nach Ende des Vormittagsunterrichts (zügig) zum Speiseraum.
2. Jacken, Mützen, Handschuhe etc. werden an der Garderobe vor dem Speisesaal aufgehängt.
3. Die Schülerinnen und Schüler decken ihren Tisch mit Besteck und Wasserkaraffe ein.
4. Die Schülerinnen und Schüler gehen tischgruppenweise zur Essensausgabe.
5. Mit der Mahlzeit wird erst begonnen, wenn die Tischgruppe vollständig ist.
6. In der 5. und 6. Klasse wird das Essen in den ersten 5 Minuten schweigend eingenommen.
7. Alle bemühen sich um eine gepflegte Esskultur und eine für alle akzeptable Lautstärke (leise Gespräche am Tisch).
8. Als Getränk wird Wasser angeboten.
9. Jede Tischgruppe räumt ihr Geschirr auf den Transportwagen, wischt den Tisch sauber ab und nimmt noch einmal Platz.
10. Die Aufsicht entlässt die Gruppe nach einem kurzen Feedback in die Pause.



Sprechzeiten Liebe Eltern, sollten Sie einen Gesprächstermin wünschen, so bitten wir Sie um folgende Vorgehensweise:

5

Das Sekretariat leitet Ihren Gesprächswunsch an die entsprechende Fachkraft weiter. Die betreffende Lehrerin / der betreffende Lehrer setzt sich mit Ihnen unmittelbar in Verbindung, um einen Termin zu vereinbaren.

Wenn Sie per Mail Kontakt aufnehmen, lautet die Mailadresse folgendermaßen:
Anfangsbuchstabe des Vornamens Nachname @ohg-landau.info
Beispiel: Otto Hahn: ohahn@ohg-landau.info

Hygienemaßnahmen und Masernimpfschutz Die Schule muss den Masernimpfschutz der Schülerinnen und Schüler überprüfen. Deshalb bitten wir Sie, falls noch nicht geschehen, dass Sie Ihrem Kind den Ausweis zu Beginn des Schuljahres mitgeben, damit die Klassen- /

6

Stammkursleitung diesen Ausweis mit den beiden vorgeschriebenen Masernimpfungen kontrollieren kann.

Papiergeld, Hausaufgabenheft, Jahresbericht Bei einem Unterricht, in dem die Schülerinnen und Schüler häufig selbstständig und eigenverantwortlich arbeiten, muss ihnen verstärkt auch Material zur Bearbeitung an die Hand gegeben werden. Dies ist insbesondere dadurch gegeben, dass aufgrund der Schulbuchausleihe ihre Kinder nicht angeleitet werden dürfen, wichtige Textpassagen in den Büchern zu markieren.

7

Deshalb sind vermehrt Kopien erforderlich. Im Einvernehmen mit dem Elternbeirat wird zur Vereinfachung der Abrechnung wie in den letzten Jahren ein jährlicher Pauschalbetrag erhoben. Einschließlich der Kostendeckung des für alle Schülerinnen und Schüler verbindlich eingeführten Hausaufgabenheftes bitten wir wie im vergangenen Jahr um einen Unkostenbeitrag in Höhe von 12 €. Dieser Betrag deckt die für Schüler anfallenden Kopierkosten nicht vollständig. Der Jahresbericht 2022/23 wird gegen Ende des Jahres erscheinen.

Schülerunfall- Wichtige Hinweise für Eltern über die Schülerunfallversicherung

versicherung Schüler sind gesetzlich unfallversichert. Dieser weitreichende Versicherungsschutz umfasst z.B.:

8

- a) die Unterrichtszeit in der Schule einschließlich der Pausen,
- b) von der Schule durchgeführte und beaufsichtigte Veranstaltungen aller Art (z.B. Sportfeste, Ausflüge, Reisen, Besichtigungen, Betriebspraktika, Aufenthalt im Schullandheim usw.)
- c) die Schulwege sowie die Wege nach oder von dem Ort, an dem eine Schulveranstaltung stattfindet (z.B. Sportplatz, Museum usw.)
- d) die Beschaffung der in der Schule benötigten Lernmittel (Schulbücher, Hefte, Schreibgeräte, Zeichenmaterial usw.) durch den Schüler und die damit zusammenhängenden Wege.

Die Leistungen der Unfallversicherung sind vielfältig. Sie bestehen vor allem in medizinischen und berufsfördernden Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit bzw. schulischen oder beruflichen Eingliederung, ggf. mit Gewährung von Verletztenrente.

Von einem Schulunfall sollten Sie der Schulverwaltung so schnell wie möglich Kenntnis geben. Hierfür ist es zweckmäßig, sich von ihrem Kind im Einzelnen schildern zu lassen, wann und wodurch es zu dem Unfall gekommen ist bzw. wer daran ggf. noch beteiligt war.

Weisen Sie den behandelnden Arzt bitte darauf hin, dass es sich um einen Schulunfall handelt. Der Arzt veranlasst dann das Weitere.

Ein Krankenschein der Kasse ist bei Schulunfällen nicht erforderlich, denn der Arzt rechnet mit dem Unfallversicherungsträger direkt ab. Falls doch ein Krankenschein verwendet worden ist, unterrichten Sie bitte die Geschäftsstelle Ihrer Krankenkasse.

Eine Verletzung zu unterschätzen, kann sich nachteilig auswirken. Es ist daher ratsam, stets einen Arzt aufzusuchen, wenn Unfallfolgen nicht unzweifelhaft geringfügiger Natur sind.

Die von uns benötigte Unfallanzeige sollten Sie bitte von unserer Homepage „www.ohg-landau.de“ unter der Rubrik „Allgemein“ bei „Elternbriefe/Dokumente“ herunterladen, mit Ihren Angaben versehen und an unsere Email-Adresse gymnasium@ohg-landau.info senden.



SV für das Schuljahr

2023/24 bestätigt Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

9

wir sind eure Schülervertretung (SV). Unser Team besteht aus sieben Schülerinnen und Schülern aus den Klassenstufen 10, 11 und 12. Wir sind: Kilian, Noah, Christoph, Cornelius, Linett, Julia und Sophia. Da wir die Verbindung zwischen euch und den Lehrkräften sind, könnt ihr jederzeit zu uns kommen, wenn ihr Probleme oder Anregungen irgendeiner Art habt. Einige unserer Aktionen sind die Lesenacht der fünften Klassen, der Spirit Day für die ganze Schulgemeinschaft am Ende jedes Schuljahres, die Weihnachtsaktion „Christmas Spirit In A Box“ und der Tag der Nachhaltigkeit. Wir vermitteln aber auch Nachhilfe unter dem Namen „Schüler helfen Schülern“.

Unsere Arbeit besteht jedoch nicht nur aus der Organisation solcher Events, sondern auch aus der Teilnahme an Konferenzen, dem Austausch mit den Schülervertretungen der anderen Schulen oder der SP-Fahrt. Die SP-Fahrt ist eine zweitägige Fahrt des Schülerparlaments, welches aus allen Klassensprechern und Klassensprecherinnen besteht. Dort wird das Schulleben diskutiert, werden Verbesserungsvorschläge eingebracht und Probleme besprochen. Dabei entstehen viele neue Ideen, aus denen meist tolle Projekte werden.

Wir sind eure Ansprechpartner für die großen und kleinen Sorgen eures Schullebens. Habt keine Angst diese mitzuteilen. Das könnt ihr zum Beispiel per Mail an sv@ohg-landau.info, über unsere Insta-Seite [sv.ohg_landau](https://www.instagram.com/sv.ohg_landau), über eure Stufensprecher oder persönlich in unserer Sprechstunde.

Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Schuljahr 2023/24 mit euch.

Eure SV



SV 2023/24

Grußwort Liebe Schulgemeinschaft,

Schulelternsprecherin nach einer wohlverdienten und hoffentlich erholsamen Sommerpause stehen wir

10

alle voller Vorfreude und Energie vor dem Beginn eines neuen Schuljahres. Mit einem Gruß des Schulelternbeirats heiße ich alle willkommen und freue mich auf eine neue bereichernde und erfolgreiche Zeit.

Für unsere neuen Schülerinnen und Schüler ist der Start an unserer Schule ein ganz besonderes Ereignis. Ihr werdet Teil einer aufregenden Reise sein, auf der Ihr neue Freunde findet, viele Erfahrungen macht und daran stetig wachsen und lernen könnt.

Das OHG ist wie eine große Familie, und alle – Schulleitung, Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler sowie wir Eltern - sind hier, um Euch zu unterstützen und Euch auf Eurem Bildungsweg zu begleiten. Fühlt Euch jederzeit willkommen, jemanden anzusprechen und Fragen zu stellen, wir stehen Euch mit Rat und Tat zur Seite.

Liebe Eltern, auch Sie sind ein essenzieller Teil unserer Schulgemeinschaft. Ihr Vertrauen und Ihre Zusammenarbeit sind von unschätzbarem Wert. Als Eltern leisten Sie eine wichtige Rolle in der Entwicklung und dem Erfolg Ihrer Kinder, und wir freuen uns darauf, mit Ihnen zusammenzuarbeiten, um das Beste für Ihre Kinder zu erreichen. Das können Sie in diesem Herbst auch angehen, indem Sie Teil des Schulelternbeirats werden. Dort haben Sie die Gelegenheit, aktiv an Entscheidungen mitzuwirken, die das schulische Umfeld betreffen. Ihre Ideen und Anregungen sind wertvoll, um gemeinsam positive Veränderungen und Verbesserungen zu gestalten. Durch Ihre Mitwirkung können Sie nicht nur das schulische Leben Ihrer eigenen Kinder, sondern das aller Schülerinnen und Schüler beeinflussen.

Der Schulelternbeirat ist auch eine Plattform für den Austausch untereinander. Sie können andere Eltern unterschiedlicher Klassenstufen kennenlernen, sich austauschen und auch Einblick in viele Hintergründe des Schullebens erhalten. Es spielt keine Rolle, ob Sie bereits Erfahrungen im Elternbeirat gesammelt



haben oder nicht. Was zählt, ist Ihr Interesse, sich für die Belange unserer Schule und unserer Kinder einzusetzen.

Ich freue mich daher, wenn Sie am 9. Oktober 2023 zur Wahl erscheinen, kandidieren und neue Ideen und frischen Wind mitbringen. So können wir gemeinsam eine sichere und unterstützende Umgebung schaffen, in der sich unsere Kinder wohl und bereit fühlen, ihr volles Potential zu entfalten.

Auch alle Lehrer und die vielen Helfer, die den Ablauf erst möglich machen, begrüße ich ganz herzlich. Lassen Sie uns alle zusammen das neue Schuljahr mit viel positiver Energie und Begeisterung für unsere Schule angehen.

Herzlichst,

Ihre und Eure Schulelternbeiratsvorsitzende Gesa Boltze

Grußwort der Vorsitzenden des Kreises der Freunde Ein herzliches Willkommen im neuen Schuljahr am OHG wünscht Euch / Ihnen, liebe Schüler*innen und Eltern, Lehrer*innen und Mitarbeiter*innen, der Kreis der Freunde des OHGs Landau e.V.,

11

Der Alltag geht los! Der Alltag?

Ein träger, sich wiederholender Fortgang? („Schon wieder Sozialkunde in der 8. Stunde...“)

Oder ein erprobtes, Sicherheit bietendes, übliches Handeln? („Gleich Pause, nix wie raus auf den Kunstrasenplatz...“)

Bestimmt findet sich jeder / jede von uns mal auf der einen oder anderen Seite der Definition.

Und manchmal kommen wir, der Förderverein des OHGs, ins Spiel.

Wir unterstützen, wenn der Schulalltag aus finanziellen Gründen gerade mal nicht zu bewerkstelligen ist.

Wir unterstützen, wenn nicht alltägliche Ideen, die ansonsten an fehlenden Mitteln zu scheitern drohen, das Schulleben vielfältiger, reichhaltiger machen.

Wir sind der Zusammenschluss von Eltern, Schüler*innen, Lehrer*innen, Ehemaligen, die ein buntes, abwechslungsreiches, Sicherheit bietendes Schulleben gedeihen lassen wollen, denn:

„Was den Einzelnen nicht möglich ist, das schaffen Viele“. (Friedrich Wilhelm Raiffeisen).

Und - je mehr wir werden desto besser (danke allen, die schon eingetreten sind!).

Daher bitte ich Sie, unterstützen Sie uns mit Ihrem Beitritt in den „Kreis der Freunde des OHGs e.V.“, damit wir das OHG, die Schüler*innen und Lehrer*innen, unterstützen können. Die Beitrittserklärung finden Sie auf der Homepage des OHGs unter dem Reiter „Schule, Kreis der Freunde“.

Und nun, auf in das beginnende Schuljahr mit hoffentlich vielen schönen Erlebnissen und Begegnungen.

Herzliche Grüße

Helge Fani, Vorsitzende Kreis der Freunde des OHGs e.V.



Theater-AG „Hase, Hase“



12

Elternabende/ Elternsprecherwahlen Die Elternabende finden für die Klassen 5 – 8 am Montag, dem 25.09.23, und für die Klassen/Kurse 9 – 12 am Dienstag, dem 26.09.23, statt. Alle Elternabende beginnen um 19.30 Uhr.

Es ergeht - außer für die Jahrgangsstufe 5 - keine weitere Einladung zu den Elternabenden. In den Jahrgangsstufen 5/7/9/11 werden die Klassenelternsprecher/- innen bzw. Kurselternsprecher/-innen gewählt. Außerdem werden sich die Hauptfachlehrer/- innen vorstellen und wir wollen über die OHG-Homepage informieren. Zur Klärung anstehender Fragen stehen wir selbstverständlich zur Verfügung. Die Säle der Elternabende erfahren Sie über einen Aushang an den Eingängen. Nehmen Sie die Möglichkeit wahr und beteiligen Sie sich an der Elternarbeit, die für eine funktionierende Schulgemeinschaft von großer Bedeutung ist. In diesem Schuljahr wird auch ein neuer Schulelternbeirat gewählt.

13

Hausordnung Vorbemerkung

Die vorliegende Hausordnung ist von den Lehrern, den Vertretern der Schülerschaft und Vertretern der Elternschaft erarbeitet und im Einvernehmen mit dem Schulausschuss angenommen worden.

Im Interesse eines reibungslosen und unfallfreien Ablaufes unseres Schulalltages sind alle Beteiligten verpflichtet, die nachstehenden Regelungen zu beachten. Bei Verstößen gegen die Hausordnung findet die Schulordnung für öffentliche Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien und Kollegs vom 12. Juni 2009 Anwendung.

Leitlinien

Schule trägt dazu bei, die Schülerinnen und Schüler auf das Leben in unserer Gesellschaft vorzubereiten; insofern muss Schule ein Ort des Denkens und Lernens sein. Um dieses hohe Ziel zu erreichen, bringen alle am Schulleben Beteiligten viel Zeit und Kraft auf; deshalb möchte das Otto-Hahn-Gymnasium Landau nicht nur ein Ort des Denkens und Lernens, sondern auch ein Ort des Wohlfühlens sein.

In beiden Bereichen engagieren wir uns aufgeschlossen und verantwortungsbewusst.

Alle Gruppen der Schulgemeinschaft arbeiten regelmäßig zusammen und bemühen sich um die Weiterentwicklung des Otto-Hahn-Gymnasiums.

Darüber hinaus sind alle Aktivitäten, die den Unterricht ergänzen und das Otto-Hahn-Gymnasium als Ort des Denkens, Lernens und Wohlfühlens lebendig werden lassen, erwünscht.

1. Läuteordnung

1. Stunde 07.55 – 08.40

Pause 3 Minuten

2. Stunde 08.43 – 09.28

Pause 15 Minuten

3. Stunde 09.43 – 10.28

Pause 2 Minuten

4. Stunde 10.30 – 11.15

Pause 13 Minuten

5. Stunde 11.28 – 12.13

Pause 2 Minuten

6. Stunde 12.15 – 13.00

7. Stunde 13.00 – 13.45

8. Stunde 13.45 – 14.30

Nach Absprache mit Kurs und Lehrer

9. Stunde 14.30 – 15.15

Pause 10 Minuten

10./11. Stunde 15.25 – 16.55

Nach Absprache mit Kurs und Lehrer

- Wir begegnen uns und unserer Umwelt mit Respekt und Toleranz. Nur so können wir erfolgreich arbeiten und uns wohl fühlen.
 - Wir gehen miteinander rücksichtsvoll und freundlich um.
 - Wir sind einander verlässliche und hilfsbereite Partner.
 - Wir vermeiden und lösen Konflikte durch ehrliche Gespräche, Kompromissbereitschaft und gewaltfreies Verhalten.
 - Wir unterlassen das Raufen auf dem Schulgelände.
 - Wir verhalten uns umweltbewusst und achten auf Sauberkeit.
 - Wir behandeln das Schulgebäude und seine Ausstattung mit besonderer Sorgfalt.
 - Wir achten auf angemessene Kleidung
- Diese Leitlinien werden zu Beginn eines jeden Schuljahres in den Klassen und Kursen besprochen.



2. Vor und nach dem Unterricht

- Die Vorhalle (Eingang Westring) ist ab 7.30 Uhr und nach dem Unterricht als Aufenthaltsraum freigegeben.
- Die Schülerinnen und Schüler (künftig wird vereinfachend die männliche Form verwendet) betreten erst ab 7.50 Uhr die Gänge und Räume.
- Nach der letzten Unterrichtsstunde, die in einem Raum stattfindet, wird aufgestuhlt und gekehrt.
- Den Schülern steht ab der 7. Stunde der Raum 1A.19 als Lern- und Ruheraum zur Verfügung.
- Die Schließfächer werden nur außerhalb der Unterrichtszeiten aufgesucht.

3. Im Schulgebäude

- Lehrer und Schüler beginnen pünktlich den Unterricht.
- Schüler betreten Fachräume (Biologie, Chemie, Fotolabor, Informatik, Kunsterziehung, Musik, Physik, Sport und Werkraum) nur in Anwesenheit ihres Fachlehrers.
- Sammlungsräume werden nur von eigens benannten Schülern im Beisein oder im Auftrag eines Lehrers aufgesucht.
- Bei Stundenwechsel bleiben die Schüler in ihren Unterrichtsräumen, sofern der Stunden- oder Vertretungsplan keinen Raumwechsel vorsieht.
- Die Lehrkräfte verlassen als letzte den Unterrichtsraum und schließen diesen ab.

4. Die Pause

- Alle Schüler verbringen die Pause auf dem Schulhof oder im Spielhof. Bei Regen stehen die überdachte Pausenhalle und die Vorhalle zur Verfügung. Der Platz zwischen der Vorhalle und dem Westring gehört zwar zum Schulgelände, ist aber nicht Teil des Pausenhofes.
- Während der Pausenzeiten ist der Besuch der Schulbibliothek möglich.
- Zu Beginn der Pause nehmen die Schüler den kürzesten Weg zum Pausenhof. Die Schultaschen werden dabei nicht in höherliegende Stockwerke hinaufgetragen.
- Mahlzeiten werden generell in den Pausen eingenommen.
- Schüler der Klassen 5 bis 10 dürfen während der Pause das Schulgelände nicht verlassen. Ausnahmen können nur auf schriftlichen Antrag der Eltern und mit Genehmigung eines Lehrers gestattet werden.
- Die Schüler beteiligen sich an der Sauberhaltung des Schulgeländes durch einen Hofdienst.
- Schüler der Oberstufe unterstützen die Lehrkräfte bei der Pausenaufsicht.

- Die Nutzung des Spielhofes ist durch eine eigene Ordnung geregelt. Diese befindet sich am Eingang.

- Schneeballwerfen auf dem Schulgelände und in das Schulgelände ist verboten.

5. Rauchen

- Das Otto-Hahn-Gymnasium ist eine rauchfreie Schule. Das Rauchen ist auf dem gesamten Schulgelände und im Sichtbereich der Schule verboten.

6. Elektronische Geräte

- Die Handynutzung durch Schülerinnen und Schüler ist vom ersten Klingeln (7.50 Uhr) bis zum Schulschluss und dem Verlassen des Schulgeländes generell untersagt. Das Handy ist in dieser Zeit nicht sichtbar zu verstauen.

Ausnahmeregelungen gelten für alle Schülerinnen und Schüler in der Vorhalle und für Schülerinnen und Schüler der MSS im MSS-Raum, im MSS-Arbeitsraum (1A.19) und in Freistunden außerhalb des Schulgebäudes (nicht in Pausen).

Die Nutzung des Handys für fachliche Zwecke während des Unterrichts obliegt der Fachlehrerin/dem Fachlehrer.

- Bei unerlaubter Nutzung werden die elektronischen Geräte eingezogen um am Ende des Schultages (16 Uhr) durch das Sekretariat rausgegeben. Zusätzliche erzieherische Maßnahmen sind möglich.

- Unterrichtsfremde Gegenstände, die im Unterricht nicht benötigt werden oder gesundheitsgefährdend sind, dürfen nicht in die Schule mitgebracht werden.

7. Fotos, Film- und Tonaufzeichnungen

- Fotos, Film- und Tonaufzeichnungen von Personen bedürfen deren ausdrücklicher Zustimmung.

8. Unterrichtsbeginn

- Fehlt zu Beginn einer Unterrichtsstunde ein Lehrer, so meldet dies der Klassensprecher bzw. Kurssprecher spätestens nach fünf Minuten im Sekretariat.

9. Unfälle und Erkrankungen

- Unfälle und Erkrankungen während der Unterrichtszeit sind unverzüglich dem Fachlehrer sowie im Sekretariat zu melden.

10. Bibliothek

- Die Schüler verpflichten sich zur Einhaltung der Bibliotheksordnung.

11. Ganztagschule:

- Die Schüler verpflichten sich zur Einhaltung der Regelungen für die Ganztagschule.

12. MSS-Räume und Innenhof

- Die Nutzungsordnung für die MSS-



Räume und den Innenhof wurde von den Schülervertretern erarbeitet und mit der Schulleitung abgestimmt. Die Schüler verpflichten sich zur Einhaltung.

13. Hof und Parkplatz

- Der Autoparkplatz vor der Schule ist den Lehrern vorbehalten.
- Motorisierte Zweiräder werden über die Einfahrt Badstraße auf das Schulgelände geschoben und auf dem Motorradparkplatz abgestellt.
- Fahrräder werden über den Eingang am Westring auf das Schulgelände geschoben und beim Fahrradständer abgestellt.

14. Hausaufgabenheft

- Die Schule führt mit Beginn des Schuljahres 2012-2013 verpflichtend ein Hausaufgabenheft für alle Schülerinnen und Schüler ein. Die darin aufgeführten allgemeinen Informationen ergänzen die Hausordnung.

(zuletzt geändert nach der Gesamtkonferenz am 24. Oktober 2018)

Zur sinnvollen Gestaltung des Unterrichts ist es erforderlich, dass die Schüler/innen alle Unterrichtsmaterialien mitbringen, die für den Unterricht des betreffenden Tages notwendig sind. Erledigte Hausaufgaben sind Voraussetzung für ein erfolgreiches Mitarbeiten.

Die Schüler/innen verpflichten sich, durch ihr Verhalten und ihre Mitarbeit die Unterrichtsgestaltung zu fördern und alles, was diese oder die Konzentration der Mitschüler/innen beeinträchtigt, zu unterlassen.

Verhalten, das die Sicherheit von Schüler/innen oder Lehrer/innen mutwillig gefährdet oder den Unterricht stört, wird zunächst mit einem Eintrag ins Klassenbuch geahndet.

Bleibt der/die Schuldige weiterhin uneinsichtig, werden folgende pädagogischen Maßnahmen oder Ordnungsmaßnahmen ergriffen (wobei – abhängig vom Anlassfall – nicht immer alle Stufen durchlaufen werden müssen):

- belehrendes Gespräch mit der Klassenleitung
- Ausschluss von der laufenden Unterrichtsstunde mit Fremdbeaufsichtigung
- Verweis durch den Fachlehrer / die Klassenleitung
- belehrendes Gespräch mit der Stufenleitung / Schulleitung im Beisein der Erziehungsberechtigten
- Verweis durch die Schulleitung
- Disziplinarkonferenz mit Androhung des Ausschlusses

SELBSTVERPFLICHTUNG CYBER-MOBING

Das lassen wir an unserer Schule nicht zu!

1. Wir verpflichten uns zu einem fairen, respektvollen und offenen Miteinander, im Klassenzimmer wie auch im www.
2. Wenn einer von uns mitbekommt, wie ein anderer per Handy, Internet oder soziale Medien terrorisiert wird, dann schauen wir nicht weg, sondern helfen, indem wir uns dafür interessieren und den anderen dazu ermutigen Cyber-Mobbing zu melden.
3. Wir wenden uns vertrauensvoll an eine Lehrkraft und bitten um Hilfe bzw. um Einleitung geeigneter Maßnahmen.
4. Wir gehen das Thema im Unterricht an (PIT, Klassenleiterstunde, Gesprächsrunde etc.) und bringen es an die Öffentlichkeit (Flyer, Plakate, Artikel in der Schülerzeitung, Eltern informieren).
5. Wir überprüfen unsere eigenen medialen Nutzungsgewohnheiten auf unfaires Verhalten und denken darüber nach, was es für einen Menschen bedeutet über einen längeren Zeitraum und oft anonym fertig gemacht zu werden.

Kein Cyber-Mobbing bei uns!

Unterschrift



14

Spinde Die Schülerfirma Spind4you verwaltet 300 Spinde, die von Schülerinnen und Schülern gemietet werden können. Der Preis pro Schuljahr beträgt 15 €. Die Spinde sind durch ein Zahlenschloss gesichert. Die Schule kann jedoch keine Haftung für Gegenstände übernehmen, die aus den Spinden abhanden kommen. Anträge gibt es im Sekretariat oder auf der Homepage (www.ohg-landau.de unter dem Link Spind4you). Die Gewinne der Schülerfirma werden für schulische Zwecke genutzt, z.B. unterstützt Spind4you die Schülerparlamentsfahrten.

Spielhofordnung

15

1. Der Zutritt zum Spielhof ist in den Pausen nur Fünft- bis Sechstklässlern gestattet.
2. Ich verhalte mich gegenüber meinen Mitschülerinnen und Mitschülern respektvoll!
3. Generell gilt: Wer zuerst da ist, mahlt zuerst! Niemand wird von den Sportstätten verdrängt.
4. Geht sorgsam mit den Sportstätten um, damit sie lange erhalten bleiben.
5. Essen und Trinken sind auf dem Kunstrasenplatz nicht gestattet.
6. Bälle dürfen nicht absichtlich weggeschossen werden. Sollte ein Ball über den Zaun fliegen, ist die Pausenaufsicht zu kontaktieren.
7. Beim Klettern (Bouldern) darf nicht übereinander geklettert werden.
8. Wenn einer meiner Mitschüler verletzt ist, helfe ich ihm und informiere die Pausenaufsicht und ggf. die Schulsanitäter.
9. Wenn die Pause zu Ende ist, begeben sich zügig in den Unterricht.

Seid hilfsbereit, rücksichtsvoll und haltet die genannten Regeln ein! So haben alle angenehme, stressfreie und lustige Pausen.

Eure SV

(zuletzt geändert im August 2014)

Pausenaufsichtsregelung Schulordnung (§ 36)
Schülerlotsendienst Die Aufsicht kann durch den Schulleiter, die Lehrer und die sonstigen mit der Aufsicht betrauten Personen - das können Eltern, die sich dazu bereit erklärt haben, und auch Schüler sein, die von der Schule mit der Wahrnehmung besonderer Aufgaben betraut wurden - ausgeübt werden. An die Weisungen dieser Personen ist jede(r) Schüler(-in) gebunden.
Eigenverantwortliches Lernen in Klasse 10

16

Die Pausenaufsichten werden im 1. Schulhalbjahr unter der Verantwortung der Stammkursleitungen durch die Jahrgangsstufen 12 und 13 wahrgenommen.

Der Schülerlotsendienst „überwacht“ morgens den Fußgängerübergang am Westring und ist weisungsbe-rechtigt gegenüber allen Verkehrsteilnehmern.

Die 10. Klassen haben bei Vertretungsunterricht mit Arbeitsauftrag keinen aufsichtsführenden Lehrer, sondern sie arbeiten eigenverantwortlich die Arbeitsaufträge durch. Der Lehrer des Nachbarraums schließt auf und die Klassensprecher beaufsichtigen die Klasse. Sollten Probleme auftreten, ist unverzüglich der Lehrer des Nachbarraums zu informieren.



Landesmeisterschaft „Fritz-Walter-Cup“, 1. Platz



Klassenarbeiten

17

Zahl der Klassenarbeiten in den einzelnen Fächern		5	6	7	8	9	10
Fach	Klasse						
Deutsch:		4	4	4	4	4	4
Fremdsprachen:							
Englisch	1. FS	3	4	4	4	3+ Mündlichkeitsprüfung	3+ Mündlichkeitsprüfung
Französisch/Latein	2. FS	-	3	4	4	4	3+ Mündlichkeitsprüfung
Französisch / Latein / Spanisch	3. FS (fakul.)	-	-	-	-	4	3+ Mündlichkeitsprüfung
Mathematik:		4	4	4	4	4	4

Beurlaubungen

18

Im Interesse einer reibungslosen Unterrichtsorganisation ist es uns ein eindringliches Anliegen, dass Sie bei Beurlaubungswünschen sehr verantwortungsbewusst handeln. Eine Beurlaubung darf nur dann erteilt werden, wenn wichtige und vor allem unaufschiebbare Anlässe als Grund des Fernbleibens vorliegen; wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Kurz- oder Urlaubsreisen dazu nicht zählen. Hier ist auf die Ferienzeit zu verweisen. Das Ministerium verbietet hierbei die Verlängerung vorgegebener Ferienzeiten.

Versetzung in der Orientierungsstufe

19

Die Klassen 5 und 6 bilden die Orientierungsstufe und stellen eine pädagogische Einheit dar. Zwischen den Klassenstufen findet keine Versetzung statt. Am Ende des jeweiligen Schuljahrs erhalten nur die Schülerinnen und Schüler eine entsprechende Empfehlung, denen ein Schulartwechsel anzuraten ist. Am Ende der 5. Klasse ist diese Empfehlung jedoch nicht bindend. Erhält das Kind am Ende der 6. Klasse allerdings erneut eine solche Empfehlung, ist diese bindend, wenn das Kind gleichzeitig nicht versetzt würde. Bei erfolgter Versetzung sind die Eltern in ihrer Entscheidung natürlich frei.

Epochalunterricht

20

Manche einstündigen Unterrichtsfächer werden epochal unterrichtet, d.h. dass sie in einem Halbjahr zweistündig und im anderen Halbjahr nicht unterrichtet werden. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Unterrichtsfächer, die epochal unterrichtet werden, wie jedes andere Fach auch versetzungsrelevant sind. So wird die Note des im ersten Halbjahr epochal unterrichteten Faches im Jahreszeugnis aufgeführt und diese zählt natürlich zur Versetzung mit. Welche Fächer (Mu, BK, Ge, Sk, Ek, ITG) in den Jahrgangsstufen 6 bis 10 epochal unterrichtet werden, sehen Sie in der nachfolgenden Übersicht.

Epochalunterricht

Klasse	1. Halbjahr	2. Halbjahr
5	D (1) für das gesamte Jahr gekoppelt	
6a, 6b	NaWi (4), Ek (0)	NaWi (2), Ek (2)
6c, 6d	NaWi (2), Ek (2)	NaWi (4), Ek (0)
7	ITG (1), G (0), Mu (2)	ITG (0), G (2), Mu (1)
8	Mu (2), Sk (0), Ek (2), Ph (2)	Mu (0), Sk (2), Ek (0), Ph (4)
9a, 9b	BK (2), Mu (0)	BK (0), Mu (2)
9c	BK (0), Mu (2)	BK (2), Mu (0)
10a, 10c, 10d	BK (0), Mu (2)	BK (2), Mu (0)
10b	BK (2), Mu (0)	BK (0), Mu (2)



OHG-Portfolio

21

In der ersten Woche des neuen Schuljahres erhalten die neuen Siebtklässler gegen den Selbstkostenpreis von 3 € den OHG-Portfolio-Ordner. Schüler/innen der 8.-13. Klasse sollten bereits aus den vergangenen Schuljahren über diesen (vom Ministerium allgemein vorgeschriebenen) Portfolio-Ordner verfügen und ihn, entsprechend der Handreichung (die von der Homepage heruntergeladen werden kann) gefüllt haben.

Bitte helfen Sie als Eltern mit, dass dieser Nachweis schulischer und persönlicher Kompetenzen pfleglich behandelt, sorgsam geführt und auch mit außerschulischen Qualifizierungsbescheinigungen gefüllt wird.

Sollten Sie feststellen, dass Ihr Kind noch keinen Ordner erhalten hat, setzen Sie sich bitte umgehend mit dem Sekretariat in Verbindung.

Sicherer Umgang mit dem Internet

22

Besonders junge Menschen ohne ausreichende Medienkompetenz kennen oder unterschätzen die Gefahren des Internets wie Internetabhängigkeit, kinder- und jugendgefährdende Seiten sowie Gefahren in sozialen Netzwerken, Chats oder beim Dateidownload. Aus diesem Grunde werden auch in diesem Schuljahr unsere 5. Klassen und deren Eltern auf o.g. Gefahren aufmerksam gemacht und zu einem sicheren Umgang mit dem Internet angeleitet. Die Eltern der genannten Klassen werden gesondert zu einem Informationsabend eingeladen, die Schülerinnen und Schüler werden im Rahmen der Klassenleiterstunden geschult.

Eltern-Information per Mail

23

Das Eltern-Schüler-Informationssystem am OHG ist ein von Jan Geißert geschriebenes Programm, mit dem wir die Kommunikation mit den Eltern

digital gestalten können. Nähere Informationen gibt es zu Beginn des Schuljahres auf der Homepage. Damit die Kommunikation gut funktioniert, bitten wir Sie, dass Sie regelmäßig Ihre Mails abrufen und auch – wenn erforderlich – die Rückmeldungen geben.

Wichtig für die Kommunikation ist dabei, dass wir von allen Eltern aktuelle Mailadressen haben.

Schulsozialarbeit

24

MOBILE SCHULSOZIALARBEIT

Stadt Landau in der Pfalz

Christian Bahlo

Festnetz: 06341 / 135140

Handy: 0173 / 7214096

christian.bahlo@landau.de

Teams: cbahlo



Ich stehe dir als Ansprechperson bei Problemen und Fragen zur Verfügung.

Du kannst dich jederzeit bei mir melden.

Die Inhalte unserer Gespräche werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Offene Sprechstunde:
Dienstag von 09-12Uhr
Donnerstag von 09-14 Uhr





25 **Arbeitsgemeinschaften** Die angebotenen AGs werden für die Klassen 5 und 6 am Freitag, dem 08.09.23 in der 5.Stunde im Spielhof präsentiert. Die anderen Jahrgangsstufen werden über die AGs durch die Klassen- / Stammkursleitung in der zweiten Schulwoche informiert und die AGs sind dann auch auf der Homepage veröffentlicht. Schülerinnen und Schüler, die Arbeitsgemeinschaften anbieten wollen, melden sich spätestens bis Mittwoch (06.09.23)

19. OHG-Lauf (Montag, 18.09.2023)

26 Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, der OHG-Lauf findet in diesem Jahr zum 19. Mal statt. Bei den bisherigen 19 Läufen wurden 169.867 km zurückgelegt und Spendengelder für soziale Projekte in Höhe von 402.704 € erlaufen. Hinter diesen Zahlen steckt aber viel mehr: Ein großes Engagement der OHG-Schulgemeinschaft, die durch eine sportliche Leistung andere, die unsere Hilfe benötigen, unterstützt.

Die Schulgemeinschaft hat beschlossen, dass wir mit dem diesjährigen Lauf die folgenden

vier Einrichtungen bzw. Projekte mit dem Lauferlös unterstützen:

1. Überdachung des Innenhofes am OHG

Zukünftig soll der Innenhof des OHGs überdacht werden, so dass dieser „neuerschaffene“ Raum vielseitiger nutzbar ist.

2. Tafel Landau

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen der Tafeln schaffen eine Brücke zwischen Überfluss und Mangel. Sie sammeln qualitativ einwandfreie Lebensmittel, die sonst im Müll landen würden, und verteilen diese an sozial und wirtschaftlich benachteiligte Menschen- kostenlos oder zu einem symbolischen Beitrag.

3. Die Gesellschaft für Naturschutz und Ornithologie (GNOR)

Die GNOR ist ein Naturschutzverein, dessen Mitglieder gemeinsam Wissen über die Vielfalt der Tiere und Pflanzen von Rheinland-Pfalz sammeln und auswerten. Auf dieser Grundlage werden aktiv Naturschutzprojekte initiiert, die Naturschutzagenda des Landes mitbestimmt und Kenntnisse vermittelt, um das Naturbewusstsein zu fördern.

4. Das Projekt „Bike Labyrinth“ des kath. Seniorenheims in Landau

Eine Möglichkeit für Senioren, in Bewegung zu bleiben, ist das Fahrradfahren. Mit dem Bike Labyrinth können die Menschen in virtuellen Umgebungen Rad fahren und gleichzeitig ihre körperliche Fitness und geistige Gesundheit verbessern.

Bei der Schulveranstaltung, die am Vormittag des 18. Septembers stattfindet, laufen alle Schülerinnen und Schüler, aber auch Lehrer und Eltern innerhalb von zwei Stunden (8.30 – 10.30 Uhr) möglichst viele Runden auf einem 1 km langen Rundkurs. Dieser führt um das Otto-Hahn-Gymnasium und durch die Fußgängerzone.

Der „Startschuss“ erfolgt im Innenhof und während der Veranstaltung werden die Läufer auf dem Rathausplatz musikalisch unterstützt.

Die Besonderheit der Aktion liegt in der Verbindung des Engagements für eine gute Sache mit einer sportlichen Leistung, die die Läufer erbringen. Mit Ihrer Spendenzusage belohnen Sie somit den Einsatz und die sportliche Leistung der Läuferinnen und Läufer.

Die Schülerinnen und Schüler suchen sich vor dem Lauf Sponsoren, die ihnen pro Kilometer eine gewisse Summe (z.B. 1 €) oder einen Festbetrag bezahlen. Das „erlaufene“ Geld wird anschließend für die oben aufgeführten Projekte spendet.

Die Schülerinnen und Schüler geben die untere Hälfte des oben und unten ausgefüllten Spendenzettels bitte bis zum Mittwoch (13.09.23) an ihre Klassen- bzw. Kursleiter zurück. Der obere Abschnitt dient zum eigenen Eintrag und als Bestätigung für den Spender.

Bei der um 11.30 Uhr stattfindenden Siegerehrung werden wir das Laufergebnis präsentieren, die Spendenschecks übergeben und die besten Läufer, Spendensammler und Klassen ehren. Vertreter der jeweiligen Institutionen werden die Projekte kurz vorstellen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie dieses Engagement der ganzen Schulgemeinschaft durch Ihr Kommen und Ihre Spenden unterstützen würden.

Mit freundlichen Grüßen
für die Schulleitung



Lehrerliste 2023-2024

Allmendinger	Hans	Al	StD	Sk/Ge/Ek/Et
Bartel	Marie-Elene	Bar	StR'	M/Ek
Behr	Daniel	Beh	StR	M/Inf
Bertro	Gaelle	Ber	OStR'	F/E
Beutel	Wolfgang	Bt	OStR	M/Sp
Branca	Claudia	Bra	StR'	BK/D/Sk/DS
Burkhart	Markus	Buk	L.i.B.	Ph/Ch
Clar	Petra	Cla	RsL	BK/Ek
Clement	Gundula	Cl	OStR'	D/G/eR
Dauber	Anne-Katrin	Dab	Pfr'	eR
Dobler	Daniel	Dob	StD	D/G/DS
Dobler	Kerstin	Dok	OStR'	M/L
Doll	Andreas	Do	OStD	D/Sp/Sk
Dreisigacker	Jutta	Dre	RsL	Bi/Sp/NaWi
Dyckmans	Katharina	Dyc	StR'	F/M
Eck	Marius	Eck	StR	D/Sp
Emich-Courret	Eva-Maria	Ec	StR'	D/Ek/NaWi
Engelhart, Dr.	Bernd	En	L.i.B.	E
Förster	Annette	Föa	StD'	M/Ph/Inf
Förster	Sandra	Fö	StD'	M/Ek
Gel	Özgün	Gel	StD	M/Sk
Gerriets	Ole	Ge	StD	D/Sk/Et
Graw	Regina	Gr	OStR'	Sp/E
Hafemann	Petra	Ha	OStR'	D/E
Haug	Eva	Hg	StR'	Ma/Sp
Heller	Christian	He	OStR	E/Sk/bili
Hering	Giulia-Ricarda	Her	StRef'	Sp/Spa
Hock	Klaus	Hk	StD	D/kR/G/Eth
Horn	Britta	Hon	OStR'	Span/F/Sp
Kammer	Michael	Kam	OStR	Bio/Ek/Sp
Karpuz	Muammer	Kar	StRef	D/Eth
Kistner	Michaela	Ki	OStR'	E/D
Kluge	Annette	Klu	OStR'	D/Mu
Kobald	Gerd	Kb	StD	M/Ph
Krapp	Georg	Kra	StR	Mu/D
Kreutz	Fabienne	Krz	OStR'	Sp/F
Kußmaul, Dr.	Angelika	Kus	OStR'	E/eR
Lau	Julia	Lau	StD'	Bio/Ch
Lehmann	Janna	Leh	StR'	E/G/bili/Et
Leidel	Kathrin	Lei	OStR'	E/Ek/bili
Liebendörfer	Micha	Lie	StD	M/Sp/F

Marwitz	Matthias	Ma	OStR	D/M
Meyer	Katrin	Mey	OStR'	Mu/D
Müller	Nikolaus	Mr	OStR	Ek/kR
Naumann	Luisa	Nau	StRef'	L/Mu
Nedwal	Gabriele	Ned	OStR'	BK/D
Olfs	Sarah	Olf	StRef'	Sp/BK
Peris	Florian	Pe	StD	BK/E
Pietraß	Ulrike	Pie	OStR'	F/D
Pleus, Dr.	Rainer	Ple	StR	Ph/Ch
Priemer	Jörn	Pri	StR	G/Sk
Ranker	Elke	Ran	OStR'	Sp/D
Rinck	Katharina	Rin	OStR'	Bio/Sk/kR
Rolfes	Verena	Rol	OStR'	E/Gbili
Sachse	Andrea	Sas	OStR'	F/E
Sampiyeva	Ljubov	Sam	Musikl.	Mu
Schäffer, Dr.	Christina	Sca	StR'	E/D
Schaub	Andreas	Scb	OStR	E/Sk/bili
Schelp, Dr.	Claudia	Sce	OStR'	L/kR/Spa
Schmidt	Christina	Sm	OStR'	D/F
Sprenger	Aftab	Asg	L.i.B.	D/DaZ
Sprenger, Dr.	Jens	Sg	OStR	Bio/Ch
Stengel	Elisabeth	Sti	StR'	D/L
Tappert, Dr.	Andrea	Tap	L.i.B.	Bio/Ch
Thielen	Johannes	Thi	StR	M/Inf
Ticala	Katrin	Tic	StR'	M/Ch
Traut	Johannes	Tra	StR	Ek/Sp/Ph
Traut	Katharina	Trk	StR'	D/BK
Tränkle-Hoffmann	Lea	Trl	L.i.B.	Bio/Sp
Ulbrich	Anke	Ul	OStR'	Bio/Ch/Sk
Uthardt	Christoph	Ut	StR	M/Bio
Voegborlo	Julia	Voe	StR'	E/Bio/D
Völker	Johannes	Völ	StR	Ph/Ek
Wadle-Hunnell	Stephanie	Wad	OStR'	F/E
Wagner	Maria	Wam	StR'	D/En/DS
Wiedemann	Yvonne	Wie	OStR'	E/L
Wittmann	Barbara	Wit	OStR'	F/E
Wolf	Michael	Wf	OStR	E/Ek
Wollowski	Nicola	Wol	StRef'	Bio/F
Wüst	Sarah	Wüs	StR'	E/Sp
Zinke	Melanie	Zi	StR'	eR/D

Mitarbeiter

Teixeira	Simone	ST	1. Sekretärin
Schöfer	Katrin	KS	Sekretärin
Weis	Julia	JW	Sekretärin
Fuchs	Stefanie	Fu	päd. Fachkraft
Hilbert-Wellinger	Carla	HW	päd. Fachkraft
Bühler	Annette	Abüh	Verwaltungsfachkraft

Kriz	Patrick	Kri	1. Hausmeister
Kohl	Rainer	Koh	Hausmeister
Geißert	Jan	Gei	technischer Assistent
Laux	Stefan	Lax	technischer Assistent
Völker	Kerstin	Vök	Bibliothekarin

Otto-Hahn-Gymnasium LANDAU - 2023/24

August 2023		September 2023		Oktober 2023		November 2023		Dezember 2023		Januar 2024	
1. Di		1. Fr	Nachprüfungen	1. So		1. Mi	Alterheiligen	1. Fr		1. Mo	Neujahr
2. Mi		2. Sa		2. Mo	frei	2. Do		2. Sa		2. Di	
3. Do		3. So		3. Di	Tag der Einheit	3. Fr		3. So		3. Mi	
4. Fr		4. Mo	Gottesdienst	4. Mi		4. Sa		4. Mo		4. Do	
5. Sa		5. Di		5. Do		5. So		5. Di		5. Fr	
6. So		6. Mi		6. Fr		6. Mo		6. Mi		6. Sa	
7. Mo		7. Do		7. Sa		7. Di		7. Do	↕ SP-Fahrt	7. So	
8. Di		8. Fr		8. So		8. Mi	Gesamtkonferenz	8. Fr	↕	8. Mo	
9. Mi		9. Sa		9. Mo		9. Do		9. Sa		9. Di	
10. Do		10. So		10. Di		10. Fr		10. So		10. Mi	D
11. Fr		11. Mo	↕	11. Mi		11. Mo		11. Mi		11. Do	
12. Sa		12. Di	↕	12. Do		12. So		12. Di		12. Fr	Schriftl. Abitur
13. So		13. Mi	↕	13. Fr		13. Mo		13. Mi		13. Sa	
14. Mo		14. Do	Eifelexku. 13	14. Sa		14. Di		14. Do		14. So	
15. Di		15. Fr	↕	15. So		15. Mi		15. Fr		15. Mo	
16. Mi		16. Sa		16. Mo		16. Do	OHG-Forum	16. Sa		16. Di	
17. Do		17. So		17. Di		17. Fr		17. So		17. Mi	
18. Fr		18. Mo	OHG-Lauf (bis 12 Uhr)	18. Mi	Herbstferien	18. Sa		18. Mo		18. Do	Skilager
19. Sa		19. Di	Studententag (frei)	19. Do		19. So		19. Di		19. Fr	
20. So		20. Mi		20. Fr		20. Mo		20. Mi		20. Sa	
21. Mo		21. Do		21. Sa		21. Di		21. Do		21. So	
22. Di		22. Fr	Willk.nachm. 5er	22. So		22. Mi	päd. Konferenz	22. Fr		22. Mo	
23. Mi		23. Sa		23. Mo		23. Do		23. Sa		23. Di	Skilager
24. Do		24. So		24. Di		24. Fr		24. So		24. Mi	
25. Fr		25. Mo	Elternabend (5-8)	25. Mi		25. Sa		25. Mo	Weihnachten	25. Do	Betriebspraktikum 11
26. Sa		26. Di	Elternabend (9-12)	26. Do		26. So		26. Di		26. Fr	zeugnis / Sprechtag OS
27. So		27. Mi		27. Fr		27. Mo		27. Mi		27. Sa	
28. Mo		28. Do	Auslandsinfo	28. Sa		28. Di		28. Do		28. So	
29. Di		29. Fr		29. So		29. Mi		29. Fr		29. Mo	
30. Mi	Ausgabe	30. Sa		30. Mo		30. Do		30. Sa		30. Di	
31. Do	Schulbücher			31. Di				31. So		31. Mi	

Februar 2024		März 2024		April 2024		Mai 2024		Juni 2024		Juli 2024	
1. Do	Betriebspraktikum ↕	1. Fr		1. Mo		1. Mi	Tag der Arbeit	1. Sa		1. Mo	↕
2. Fr	Elternsprechtag	2. Sa		2. Di		2. Do		2. So		2. Di	Projektwoche
3. Sa		3. So		3. Mi		3. Fr		3. Mo		3. Mi	
4. So		4. Mo		4. Do		4. Sa		4. Di		4. Do	
5. Mo		5. Di	Info 2. FS (GTS)	5. Fr		5. So		5. Mi		5. Fr	Schulfest
6. Di		6. Mi		6. Sa		6. Mo		6. Do		6. Sa	Ehemaligentreffen
7. Mi		7. Do		7. So		7. Di		7. Fr		7. So	
8. Do		8. Fr		8. Mo		8. Mi		8. Sa		8. Mo	Spirit-Day, Z-Konferenz
9. Fr	frei	9. Sa		9. Di		9. Do	Christi Himmelfahrt	9. So		9. Di	Wandertag
10. Sa		10. So		10. Mi		10. Fr	frei	10. Mo		10. Mi	
11. So		11. Mo		11. Do	OHG-Forum	11. Sa		11. Di		11. Do	Kollegenfest
12. Mo	Rosenmontag	12. Di		12. Fr		12. So		12. Mi	Bundesjugendspiele	12. Fr	Gottesdienst, Zeugnisse
13. Di	Pfingstmontag	13. Mi		13. Sa		13. Mo		13. Do		13. Sa	
14. Mi		14. Do	mdl. Abi	14. So		14. Di		14. Fr	Theater	14. So	
15. Do		15. Fr	mdl. Abi	15. Mo		15. Mi	Gesamtkonferenz	15. Sa	Theater	15. Mo	Agnes-Sammeln
16. Fr		16. Sa		16. Di	Wandertag	16. Do		16. So	Theater	16. Di	bis 23.08.24
17. Sa		17. So		17. Mi		17. Fr		17. Mo		17. Mi	
18. So		18. Mo		18. Do		18. Sa		18. Di	↕	18. Do	
19. Mo		19. Di		19. Fr		19. So	Pfingsten	19. Mi	PIT	19. Fr	
20. Di		20. Mi		20. Sa		20. Mo		20. Do		20. Sa	
21. Mi		21. Do	Abifeier	21. So		21. Di		21. Fr		21. So	
22. Do	Lichtnacht	22. Fr	Abiball	22. Mo	↕ SP-Fahrt	22. Mi		22. Sa		22. Mo	
23. Fr		23. Sa		23. Di		23. Do		23. So		23. Di	
24. Sa		24. So		24. Mi	päd. Konferenz	24. Fr		24. Mo	Studentenf. 12 Weimar 11 Sozialprakt. 9 Präv. 10. Kl	24. Mi	
25. So		25. Mo		25. Do		25. Sa		25. Di		25. Do	
26. Mo		26. Di		26. Fr		26. So		26. Mi		26. Fr	
27. Di		27. Mi		27. Sa		27. Mo		27. Do		27. Sa	
28. Mi		28. Do		28. So		28. Di		28. Fr	28. So		
29. Do		29. Fr	Karfreitag	29. Mo		29. Mi		29. Sa		29. Mo	
		30. Sa		30. Di		30. Do	Fronleichnam	30. So		30. Di	
		31. So	Ostern			31. Fr	frei			31. Mi	